



9. Stadtteilstfest in Haslach



**Lokalverein
Freiburg-Haslach e.V.**

www.freiburg-haslach.de

E-Mail: lv.freiburg-haslach@t-online.de



Am Samstag, dem 20. Juni war es wieder mal so weit, nun schon zum 9. Mal wurde das Stadtteilstfest gefeiert. Trotz einigen Regenschauern kamen doch viele Gäste, um mitzufeiern. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des Lokalvereins Markus Schupp überbrachte die Bürgermeisterin Frau Stuchlik die Grüße der Stadt und fand lobende Worte über das gelungene Projekt „Energie-Quartier Haslach“. Des Weiteren informierte sie über die künftigen Vorhaben in unserem Stadtteil.

Text / Bilder: Irene Nixdorf



Caritaswerkstatt St. Georg



Ökumenischer Kinderchor



Nachbarschaftswerk/Haslacher Netz



pro familia



Umweltschutzamt der Stadt Freiburg

DeLonghi
Better Everyday

jura

NIVONA

PHILIPS
Saeco
sense and simplicity

-Kaffeevollautomaten
-Hochlandkaffee (bio u. fair)

-Reparaturservice
-Beratung

St. Georgener Kaffeemischung
1 kg **14,99 €**
Schonende Trommelröstung 80% Arabica 20% Robusta

www.Cappuccino-Freiburg.de

Ittnerstr. 11 + 79111 Freiburg-St.Georgen + Tel. 0761/5147777

Nachbarschafts- werk e.V. Haslach

Homepage: www.nachbarschaftswerk.de
Melanchthonweg 9b, 79115 Freiburg,
E-Mail: haslach@nachbarschaftswerk.de

Quartiersarbeit:

G. Lackenberger, Tel. 7679005, **Isabell Braig**, Tel. 7679004, **Sprechzeiten: Mo., 12.00 – 16.00 Uhr und Mi., 10.00 – 14.00 Uhr.**

Allgemeine Sozialberatung:

Dieter Ebernau, Tel. 7679001; **Regina Wielsch**, Tel. 7679002. **Sprechzeiten: Mo. und Mi., 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.**

Arbeitslosenberatungszentrum:

Stefan Purwin, Tel. 4538385, **Isabell Braig**, Tel. 7679004. **Sprechzeiten: Mo., Mi. und Fr., 9.00 – 12.00 Uhr.**

Angebote im Stadtteiltreff:

Haslacher Mittagstisch im Stadtteiltreff: Mo., Mi. und Fr., von 12.00 – 13.30 Uhr.

Internationale Frauentestube: Di. (außer in den Schulferien), 9.30 – 12.30 Uhr.

Internetcafé und Unterstützung bei Bewerbungen: Mo., 9.00 – 12.00 Uhr.

Frühstücksstammtisch:

Fr., 9.00 – 12.00 Uhr.

Bewerbungs-Center:

Mi., 9.00 – 12.00 Uhr.

Ausstellung „Pilgerpfad der Lebens-Künstler“ in Haslach. Geöffnet: montags von 9 – 16.30 Uhr, mittwochs von 9 – 16.30 Uhr und freitags von 12 – 13.30 Uhr.

Neue Ausstellung im Stadtteilbüro:

„Pilgerpfad der Lebens-Künstler“ in Haslach

„Mein Liebes LEBEN – eine Liebeserklärung von Lebenskünstlern und Gratwanderern“ ist der Titel für ein ganzes Netzwerk von Ausstellungen, die an verschiedenen Orten in Freiburg, so auch im Stadtteilbüro Haslach, Melanchthonweg 9b, hier unter dem Titel „Pilgerpfad der Lebens-Künstler“, stattfinden. Das Projekt Lebens-Künstler – Kultur für alle bietet seit 2013 kostenlose Kurse in verschiedenen kreativen Sparten, so im Bereich Malerei, Theater, Puppenbau oder auch Weidenflechten, an. Das Angebot wird getragen von einem Verbund bestehend aus Diakonieverein Freiburg, Caritas Freiburg-Stadt, Freiburger Hilfsgemeinschaft e.V. und Schwere(s)Los! e.V. und wird noch bis zum Ende dieses Jahres durch die Aktion Mensch finanziert. Es richtet sich in erster Linie an wohnungslose und/oder psychisch kranke Menschen, steht aber prinzipiell jedem und jeder offen, sodass auch Begegnung möglich wird.

Die Idee des Pilgerpfades entstand aus dem Miterleben der täglichen Strukturen vieler Teilnehmer/innen der Kurse, die oft geprägt sind von Wegen, die zu Fuß durch Freiburg gegangen werden. Ob morgens zum Ferdinand-Weiß-Haus oder zur Pflasterstub' auf einen Kaffee und eine Zeitung, mittags zum Essenstreff oder in die Freiburger Hilfsgemeinschaft, nachmittags zum Zeitungsverkauf in die Innenstadt und abends zur Heilsarmee, die Wege sind klar definiert und bieten eine Art Leitplanken in einem Leben, das

9. Stadtteilstfest in Haslach



Friburger Bobbili



Haslacher Dickköpfe



Freiwillige Feuerwehr Abteilung 2



Stadtteilbücherei



Siegerehrung Entenrennen ...



... wie immer, gut besetzt



Elternbeirat des Melanchthon-Kindergarten

**Bitte
berücksichtigen Sie
unsere
Inserenten.**

ansonsten geprägt ist von Unsicherheiten und starken Schwankungen. Der Pilgerpfad möchte Interessierte anregen, sich auf eine eigene Reise durch Freiburg zu begeben, an Orte, die Vielfalt und innere Schönheit von Menschen offenbaren, die ihre Pfade ansonsten eher im Verborgenen gehen. Ein Mosaikstein aus dem kreativen Schatz der Lebens-Künstler wird ab dem 19. 6. bis Ende Juli im Stadtebüro des Nachbarschaftswerks zu sehen sein. Geöffnet ist die Ausstellung immer: Montag und Mittwoch, von 9.00 – 13.30 Uhr sowie am Freitag, von 12.00 – 13.30 Uhr.

Freiburger Ferienpass 2015

Verkauf im Stadtebüro Haslach

Auch in diesem Jahr wird wieder ab dem 13. Juli bis 22. Juli, jeweils Mo. und Mi. von 13.00 bis 16.00 Uhr der Freiburger Ferienpass verkauft. Der Ferienpass ist gültig in der Zeit vom 3. August bis 11. September 2015.

Der Ferienpass kostet: für das erste Kind 11,50 Euro, 17,50 Euro (Umland), für jedes weitere Kind einer Familie 9,50 Euro, 14,50 Euro (Umland).

Zum Passkauf bitte mitbringen:

– Passbild – Kinder-, Schüler- und Personalausweis – Bargeld (Bitte passend mitbringen!) – falls berechtigt: Gutscheine für Bildung und Teilhabe – ggf. Freiburger FamilienCard.

Text: Dieter Ebernau



St. Laurentius Haus e.V.

Wir gratulieren:

Am 1. Juli feierte Frau Elfriede Paul ihren 96. Geburtstag. Am 8. Juli wurde Frau Josefine Zinsmaier 90 Jahre alt. Und am 9. Juli beging Frau Waltraut Ellenrieder ihr 84. Wiegenfest. Am 15. Juli wird Frau Ingrid Burger 71 Jahre alt. Am 20. Juli wird Frau Renate Sachs 80 Jahre alt. Seinen 71. Geburtstag feiert am 21. Juli Herr Bernhard Brückel. Am 26. Juli wird Herr Dr. Gerhard Schreiber 75 Jahre alt. Frau Maria Karl begeht am 29. Juli ihr 88. Wiegenfest und Frau Hildegard Rep-ping wird am 31. Juli 87 Jahre alt.

Text: Petra Hercher

Begegnungsstätte

August 2015

Während der Sommerferien im August ist die Begegnungsstätte geschlossen. Trotzdem möchten wir Sie informieren, dass am Mittwoch, dem 2. September 2015 wieder ein Ausflug stattfindet.

Ziel ist das Textilmuseum in Zell im Wiesenthal.

Am 9. September findet wieder ein Ökumenischer Kaffeemittag statt, mit dem Referenten HEINER STROH mit dem Thema: Rundreise durch Marocco.

Wir wünschen allen unseren Bewohnern und Besuchern unseres Hauses eine schöne und erholsame Ferienszeit.

Begegnungsstätte St. Laurentius Haus, Carl-Kistner-Str. 57, 79115 Freiburg, Telefon 484817.

Text: Nicole Greschkowitz



Der Caritas-Sozial-Dienst (CSD)

ist eine Kontakt-, Vermittlungs- und Beratungsstelle des Caritasverbandes Freiburg-Stadt e.V. In Zusammenarbeit mit den Pfarrgemeinden St. Michael und St. Andreas bietet Frau Satori in den Räumen der Erwachsenenbegegnungsstätte / Mehrgenerationenhaus (EBW/MGH), 1. OG in der Sulzburger Str. 18, jeweils am Mittwoch von 9.00 – 11.00 Uhr eine Sprechstunde an.

In dieser Zeit ist sie für Sie da, wenn Sie Fragen zu Bescheiden von Ämtern und Behörden haben; wenn Sie sich in gesundheitlichen oder existenziellen Notsituationen befinden; wenn Sie im Alltag fremde Hilfe benötigen. Auf Ihre Fragen sucht sie mit Ihnen gemeinsam nach möglichen Lösungen und unterstützt Sie bei Kontakten zu Ämtern und Behörden. Falls Sie Fragen haben, können Sie sich an den Caritasverband Freiburg-Stadt e.V. wenden, Telefon 0761 3191666.

Seelsorge-Rufbereitschaft der katholischen Kirche in Freiburg

Die Seelsorge-Rufbereitschaft vermittelt unter der kostenfreien Telefonnummer: 0800 404433377 in dringenden seelsorgerlichen Anliegen rund um die Uhr einen katholischen Priester.

Für die Beratung in Lebenskrisen wenden Sie sich bitte an die bewährte **Telefonseelsorge – rund um die Uhr ein offenes Ohr:** 0800 1110111 oder 0800 1110222.



Pfarrei St. Andreas

Sulzburger Str. 18
79114 Freiburg-Weingarten
Telefon 4 90 78-0
info@st-andreas-freiburg.de

GOTTESDIENSTE:

Eucharistiefeiern:

Sonntag, 19. Juli, 10.45 Uhr, mit Kinderkirche. Samstag, 25. Juli, 18.30 Uhr. Im August: jeden Sonntag, 10.45 Uhr. Samstag, 15. August, Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel, 18.30 Uhr: Eucharistiefeier mit Segnung der mitgebrachten Kräutersträuße. Mittwochs, 17 Uhr, wöchentlich.

Rosenkranz: mittwochs, 16.30 Uhr, samstags vor der Eucharistiefeier, 18 Uhr.

Ökumenisches Taizé-Gebet: Jeweils am ersten Dienstag im Monat: Einfache Gesänge, Gebet, Bibeltexte miteinander teilen: jeweils 19 – ca. 19.45 Uhr. Abwechselnd St.-Andreas-Kirche und Dietrich-Bonhoeffer-Kapelle. Infos: Pfarrbüro St. Andreas, Tel. 49078-0.

„Kirche auf dem Markt“ in Weingarten – Information, Begegnung, Gespräch

Ein ökumenisches Team von Ehren- und Hauptamtlichen der St.-Andreas- und der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde ist regelmäßig auf dem Wochenmarkt in Weingarten präsent. Wir sind abwechselnd mittwochs und samstags von 10 – 12 Uhr da und offen für die Begegnung, um mit Ihnen ins Gespräch zu kommen, Ihre Fragen, Ihre Kritik, Ihre Anregungen zu hören und Sie zu informieren.



Freiburgs 5. Schnitzel Buffet

All you can eat

Am 25. Juli 2015, von 17.30 – 20.30 Uhr
Verschiedene Schnitzel –
Verschiedene Beilagen – Salat & Dessert

Pro Person = 13,90 Euro

Kinder bis 12 Jahre = 7,90 Euro

Infos unter: www.fichterlager.com

Anmeldung erforderlich:

Telefon 0761 15154757

Gaststätte Fichterlager, Freiburg-Haslach
Staudingerstraße 105

TERMINE:

Wöchentlicher, offener Seniorenclub:

Dienstag und Donnerstag, 15 – 17 Uhr, im Seniorenzentrum der AWO, Sulzburger Str. 2, Teilnahme kostenlos, (Raum 12 oder 14).

Monatliche Seniorennachmittage:

Dienstag, 21. Juli, 14.30 Uhr, Sommerfest in der EBW/MGH, Sulzburger Str. 18, Abholdienst: Tel. 49078-0, Pfarrbüro St. Andreas.

Im August ist keine Veranstaltung.

Dienstag, 22. September, Herbstfahrt nach Höchenschwand zur „Strohputzenausstellung“.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 24. Juli 2015

TUI · 1-2-FLY · Thomas Cook · Neckermann · alltours · Schaufinsland Reisen · OFT Reisen · OLMAR · BENTOUR SWISS · ITS · JAHN REISEN · Ameropa
www.ihr-ferienpartner.de

– über 1.000.000 Hotelbewertungen
– sparen mit über 40 Reiseveranstaltern im unabhängigen Preisvergleich
– Flugreisen z.B. ab Basel & Baden-Baden

Rund um die Uhr buchen und sparen mit Reisepreisvergleich!

Unser **RIU-Hotel-Tipp:**
Mauritius – Perle des Indischen Ozeans
am weißen Sandstrand auf der Halbinsel Le Morne

Mallorca – schönste Insel z.B. mit universal Colonia Sant Jordi
– kilometerlange Sandstrände auf beiden Seiten
– Hotels Marques, Cabo Blanco, Romantica, Don Leon

Reisebüro Selzer
0761/442000
Haslach Str. 52 - 79115 Freiburg

MEISTERBETRIEB IN HASLACH

Klaus Locher – Die Autowerkstatt

Reparaturen aller Fabrikate

ENTSPANNT DURCHSTARTEN!

Reisedurchsicht (zzgl. Material)	15,- €
Klimaservice (inkl. Kältemittel)	65,- €
Jahresinspektion (zzgl. Material)	80,- €

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr

Gehrenstr. 5 • 79114 Freiburg • Tel. 0761 493422 • www.die-autowerkstatt.com



Pfarrei St. Michael

Carl-Kistner-Str. 49
79115 Freiburg-Haslach
Telefon 5957578-0
pfarramt@st-michael-freiburg.de

GOTTESDIENSTE:

Eucharistiefiern: Sonntag: 9.15 Uhr.
Werktags: Donnerstag, 9.30 Uhr.

Eucharistische Anbetung:
dienstags, 7.30 – 8.30 Uhr.

Rosenkranz: freitags, 18 Uhr.

Gottesdienst für kleine Leute (von 0 – 8 Jahren): Sonntag, 19. Juli, 9.15 Uhr, anschließend Verabschiedung von Richard Kerchner auf dem Kirchplatz (bei Regen im Carlsbau).

Mariä Aufnahme in den Himmel: Eucharistiefier mit Kräuterweihe: Samstag, 15. August, 18.30 Uhr, in St. Andreas.

TERMINE:

Altpapiersammlung

Der nächste Sammeltermin für Altpapier ist vom 5. – 9. August. Der Container kommt am Mittwochvormittag und bleibt über das Wochenende (bis Sonntagabend) neben der Kirche St. Michael stehen. Wir freuen uns über viel Altpapier (bitte keine Kartonagen und Umverpackungen, kein geschreddertes Papier, Bücher bitte nur ohne festen Einband)! Der Erlös geht in unsere Partnergemeinde in Chile.

Altenwerk St. Michael in der Begegnungsstätte des St. Laurentiushauses, Carl-Kistner-Str. 57

Mittwoch, 15. Juli, 14.30 Uhr: Ökumenischer Seniorenkreis bei Kaffee und Kuchen. Die Freiburger Verkehrs AG (VAG) informiert zum Thema „Mobil bleiben bis ins hohe Al-

ter“. Interessierte sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Text: Petra Schneckenburger und Anja Mayer

Abschied Richard Kerchner

Im Juli dieses Jahres wird unser Gemeindefereferent Richard Kerchner die Pensionsgrenze erreichen. Da heißt es Abschied nehmen. Vor nun 16 Jahren kam er nach St. Michael. Damals war noch Pfarrer Ehrath da. Inzwischen hat sich vieles verändert. Manchmal wurde Richard Kerchner als der „Herr Pfarrer“ angesprochen und das war gar nicht so falsch. Ist er doch mehr und mehr zur Ansprechperson geworden, die vor Ort eben da ist. Dabei wurde er mit vielen kleinen und großen Nöten konfrontiert. Er scheute sich nicht, auch Hand anzulegen, wenn Not am Mann war. Das Familienzentrum ist auch durch sein Zutun zu dem geworden, was wir heute wahrnehmen. Seine musikalische Begabung hat er ganz selbstverständlich in unsere Gemeinde eingebracht und viele Gottesdienste mit gestaltet. Wir werden das vermissen.

Am Sonntag, 19. Juli, wollen wir uns von ihm verabschieden und DANKE sagen.

Wir feiern zunächst um 9.15 Uhr den Gottesdienst und laden anschließend zu einem Empfang auf dem Kirchplatz ein (bei Regen im Carlsbau).

Es wäre schön, wenn viele die Gelegenheit wahrnehmen, um Richard Kerchner den Dank der Gemeinde zum Ausdruck zu bringen.

Text: Konrad Irslinger

Einladung zum Konzert

Der Singtreff und die Riechieband laden herzlich ein zu einem Freiluft-Konzert am Montag, 20. Juli, 19 Uhr, hinter der Kirche. In gemütlicher Atmosphäre wird Neue Geistliche Musik zum Zuhören und Mitsingen geboten.

Text: Richard Kerchner

FAMILIENZENTRUM



Feldbergstr. 3a · 79115 Freiburg
Telefon 0761 120171020

familienzentrum@st-michael-freiburg.de

1 Jahr Familienzentrum St. Michael

Allen, die den Start des Familienzentrums unterstützt haben, in unterschiedlicher Weise, herzlichen Dank, schöne Ferien und ein frohes Wiedersehen nach den Ferien.

Blockflöten Schülerkonzert

Am Sonntag, 26. Juli, um 11 Uhr, findet im Gemeindesaal, Carlsbau St. Michael, Feldbergstr. 3a, das jährliche Schülerkonzert mit Blockflötenschülern aus Haslach unter der Leitung von Uta Uffrecht statt. Die vorgebrachten Musikstücke werden durch eine Geschichte verbunden, sodass auch für Kinder das Konzert spannend wird.

Weitere Infos: Uta Uffrecht, Telefon 0761 8886266 (www.Musikschiff-Freiburg.de)

Text: Magdalena Jerzyna / Richard Kerchner.

Evangelische Kirche Dietrich-Bonhoeffer



Markgrafenstraße 18b · 79115 Freiburg
Telefon 0761 459690 · Fax 0761 45969-69
Dietrich-Bonhoeffer-Kirche.Freiburg@kbz.ekiba.de

Grüner Gockel

Die Pfarrgemeinde Südwest hat im März mit dem Umweltmanagement „Grüner Gockel“ begonnen. Das Umweltteam trifft sich einmal im Monat, jeweils am 2. Dienstag im Monat. Mitdenker/innen und Mithelfer/innen sind jeder Zeit herzlich Willkommen. Nähere Infos erhalten Sie im Gemeindebüro, Telefon 45969-0.

50 Jahre Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde 2016 feiert die Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde ihr 50-jähriges Jubiläum. Wenn Sie Ihre Ideen und Erinnerungen einbringen oder in das Vorbereitungsteam einsteigen möchten, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro, Telefon 45969-0 oder schreiben uns eine E-Mail: jubilaeum@diakonieverein-bonhoeffer.de

Offene Kapelle – Im Untergeschoss des Gemeindezentrums in der Bugginger Straße 42

Am letzten Sonntag des Monats feiern wir um 19 Uhr einen besinnlichen Abendgottesdienst. Schauen Sie doch mal vorbei. Nächste Abendgottesdienste sind: 26. Juli, 27. September.

Frühstücksbegegnung mit den KiTas

Einmal im Monat gibt es ein Angebot, mit Kindern aus unseren Kindereinrichtungen zu frühstücken. Das Frühstück findet freitags von 9.30 bis 10.30 Uhr im Gottesdienstraum statt. Nächste Termine sind: 17. Juli, 18. September.

Spaziergang mit Menschen im Rollstuhl im Martha-Fackler-Heim

Wir treffen uns am 1. und 3. Mittwoch im Monat zum Spazierengehen mit Menschen im Rollstuhl. Wir könnten noch Unterstützung gebrauchen und würden uns freuen, wenn Sie vorbei kommen: Martha-Fackler-Heim, Sulzburger Straße 6 (Hintereingang).

Die Fußwerkstatt

- Orthopädische Einlagen
- Schuhzurichtungen
- Maßschuhfertigung
- Bandagen
- Schuhreparatur

Orthopädischuhtechnik im Rieselfeld Fußdruckmessung & Analyse

Orthopädienschuhmachermeister
Patrick Herbstreit • Rieselfeldallee 31
79111 Freiburg

Telefon 0761 / 89 76 11 62

www.fusswerkstatt-freiburg.de



Wir treffen uns um 15.30 Uhr und sind bis ca. 17 Uhr unterwegs. Die nächsten Termine sind: 1. und 15. Juli, 15. und 19. August, 2. und 16. September

Taizé-Gebet

Jeden ersten Dienstag im Monat findet um 19 Uhr in der Kapelle St. Andreas (ST.A) ein Taizé-Gebet statt. Der nächste Termin ist am 1. September.

Geburtsstagsbesuche

Lernen Sie gerne neue Menschen kennen? Freuen Sie sich, wenn andere sich freuen? Dann steigen Sie doch in unseren Besuchsdienst ein. Wir besuchen Menschen aus der Gemeinde anlässlich ihres Geburtstages. Alle Zwei Monate treffen wir uns, um uns über unsere Erfahrungen auszutauschen und die anstehenden Besuche aufzuteilen (es besteht seelsorgliche Schweigepflicht). Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro, Telefon 45969-0.

Mobiler Marktstand

Am Mittwoch oder Samstag treffen Sie uns vormittags auf dem Wochenmarkt Krozinger Straße beim Mobilen Marktstand. Haupt- und Ehrenamtliche der katholischen und evangelischen Gemeinde laden zum Gespräch ein und stehen für Fragen bereit. Kommen Sie doch einfach mal vorbei.

Text: Petra Blum



Kinder- & Jugendzentrum Weingarten

Öffnungszeiten des offenen Kinder- und Jugendtreffs:

Billard, Kicker, Tanz- und Tobe Raum, Medienraum, Filmabende

Montag	15 – 19 Uhr
Dienstag	15 – 17 Uhr
Mittwoch	15 – 20 Uhr
Donnerstag	15 – 20 Uhr
Freitag	15 – 20 Uhr

Ferienpass-Verkauf

In der Zeit vom 13. – 23. 7. von 9.30 – 12 Uhr wird im Kinder- und Jugendzentrum wieder der Ferienpass verkauft.

1. – 5. 9. 2015 – Kinderkunstort

Wie jedes Jahr findet im Escholzpark wieder vom 1. - 5. September das Kinderkunstort mit vielen kreativen Angeboten statt. Organisiert wird die Veranstaltung vom Freiburger Spielmobil zusammen mit vielen Kooperationspartnern. Auch das Kinder- und Jugendzentrum Weingarten beteiligt sich und geht zusammen mit den Kindern dort hin.

Ferienpassaktion bei uns

Fotoprojekt – Gefühlsgesichter

Gefühle sind im Gesicht lesbar. Anhand von Fotos werden verschiedene Emotionen (z. B. Trauer, Wut, Glück) sichtbar gemacht. Innerhalb von zwei Tagen werden Fotos gemacht und auf einem Laptop bearbeitet und auf Fotopapier ausgedruckt. So können Gefühls-Gesichts-Collagen entstehen oder Gesichter allein im Bilderrahmen platziert werden.

Zur Durchführung muss kein Material mitgebracht werden. Eigene Fotokameras können mitgebracht werden.

Alter: 10 – 16 Jahre; Kosten: 3,- Euro (für Fotopapier und Bilderrahmen); Teilnehmeranzahl: max. 12; Ort: Kinder- und Jugendzentrum Weingarten, Bugginger Str. 42;



Weingarten-Apotheke

Angebote im Juli:

Vitasprint B12	30 Trinkampullen	statt € 45,95*	jetzt € 39,95
Calcium Sandoz Sun	20 Brausetabletten	statt € 7,49*	jetzt € 4,95
Allgäuer Latschenkiefer Beinlotion	200 ml	statt € 15,55*	jetzt € 8,50 <small>(100 ml = € 4,25)</small>
Linola Shampoo	200 ml	statt € 11,45*	jetzt € 7,95 <small>(100 ml = € 3,97)</small>

... und noch viel mehr ...
(gültig vom 1. – 31. 7. 2015)

„Arzneimittel-Vorbestellung unter www.weingarten-apotheke.de“

Krozinger Str. 7 (EKZ) · 79114 Freiburg · **Telefon 0761 484200** * unverb. Preisempf. d. Herstellers

Datum: 10. 9. 15 und 11. 9. 15 / Zeit: 16.00 – 19.00 Uhr.

D-Jam im Dietenbachpark

Am Samstag, 13. 6. konnte der im Mai eingeweihte Skaterpark im Dietenbachgelände sein erstes Contest abhalten. Veranstalter waren Florian Bechert vom Boardshop und das Kinder- und Jugendzentrum Weingarten. 35 Teilnehmer waren gekommen, um den neuen Parcours auszuprobieren und sich mit anderen Skatern zu messen. Den ersten Platz konnte das gesponserte Profiteam Reell erringen, den Platz 2 belegte das Team Butterbrezel und den 3. Platz erreichte das Team Mamas Liebling.

Sommerferienbetreuung

In der Woche vom 31. 8. bis 4. 9. sowie vom 7. bis 11. 9. bietet das Kinder- und Jugendzentrum Weingarten von 8 – 17 Uhr wieder

eine Ferienbetreuung an. Kosten: inkl. Essen 75,- Euro für 1 Woche bzw. 110,- Euro für beide Wochen.

In der ersten Woche findet ein täglicher Besuch im Kinder-Kunst-Dorf statt. In der zweiten Woche werden Angebote auf dem Abenteuerspielplatz das Ferienprogramm bereichern.

Gemeinsames Ferienprogramm

Auf dem Abenteuerspielplatz vom 7. bis 11. 9. 2015.

Mit unterschiedlichen, täglich wechselnden Angeboten (siehe auch Ferienpass Programmheft).

Text / Bilder: Regina Barth

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 24. Juli 2015



D-Jam im Dietenbach.

info@elektro-ullmann.de

0761 / 414 79

elektro  ullmann



Bes. Familie Ehret
Basler Landstraße 106
79111 Freiburg-St. Georgen
Tel. 0761 43313 · Fax 3844696
www.roessle-freiburg.de
NEU! Mo.+Mi., abends geschlossen
Mittagspause 14.00 – 17.00 Uhr

Knackige Sommer-Salate in der Gartenwirtschaft

Mittagsmenü von Mo. – Fr. ab 7,00 Euro

Ein Begriff für gepflegte Gastlichkeit ganz in Ihrer Nähe.

EISENBAHNER SPORTVEREIN



Vorstand

ESV-Sommerkonzert am Samstag, 11. Juli mit den Bands „la Pena de Pena“, „Wilkabamba“, „Domingos & Friends“ auf dem ESV-Sportzentrum, Kufsteiner Straße. Einlass ab 19.00 Uhr. Eintritt 8,- Euro.

Ringtennisabteilung

Am 2. 6. führten wir im kleinen Nebenzimmer unsere Abteilungsversammlung durch. Wahlen fanden keine statt. Das Spaßtraining am 1. Dienstag im Monat soll beibehalten werden.

Das nächste Spaßtraining ist am 4. August ab 19.00 Uhr auf unseren Kunststoffplätzen an der Kufsteiner Straße. Im Anschluss daran gemütliches Beisammensein der Aktiven und Ehemaligen in der ESV-Gaststätte. Gäste sind herzlich willkommen.

Fußballabteilung

ESV-Frauen II – vom Aufsteiger zum Meister

Nach der Gründung der Mannschaft, letzte Saison, folgte auch schon gleich der Aufstieg in die Kreisliga A. An dieses Erfolgserlebnis haben wir es geschafft, direkt anzuknüpfen. Mit Motivation und Willen zum Erfolg starteten wir in die neue Saison. Trotz zahlenmäßig relativ großem Kader traten wir oft ohne Auswechselspieler oder in Unterzahl an. Dennoch zeigte die Mannschaft immer den Willen mit einem Sieg Heim zu fahren. Nicht alle Spiele liefen von Beginn an zu unseren Gunsten, doch schafften wir es häufig, das Spiel noch zu drehen. Somit standen wir zu Ende der Hinrunde verdient im oberen Mittelfeld der Tabelle. Besonders der SV Ebnet war mit großem Vorsprung der Favorit auf den Meisterschaftstitel. Doch motiviert und mit dem Ziel weiterhin oben mitzuspielen, starteten wir in die Rückrunde. In dieser überraschten wir mit Kampfgeist, Siegeswillen und teilweise sehr hohen Ergebnissen. Der Wille in unserer Mannschaft um den Meistertitel zu kämpfen, wurde durch Niederlagen des bisherigen Spitzenreiters SV Ebnet und die unermüdliche Motivation unseres Trainerduos, ein realistisches Ziel. Die Meisterschaft wurde greifbarer und mit unserer Spielweise immer realistischer. Der größte Erfolg hierbei war der 4:1 Sieg gegen Ebnet. In einem letzten spannenden Spiel ging es für uns um alles. Mit einem 4:0 Sieg sicherten wir uns die Meister-

schaft. Dabei möchten wir uns noch bei unseren Zuschauern und ganz besonders bei unseren Trainern, Mario und Bertram, bedanken. Ohne euch wäre das Projekt zweite Mannschaft und unsere Erfolgserlebnisse nicht möglich gewesen! (Text: Annie Bueno und Julika Sexauer)

Handballabteilung

Die Handballer des ESV wurden unter Trainer Alexander Koß Vizemeister der Bezirksliga Freiburg-Oberrhein und spielen künftig in der Landesliga Süd. Auch das Frauenteam von Coach Matthias Boljen nutzte als Fünfter der Bezirksliga Freiburg-Oberrhein die Chance, in die Landesliga Süd aufzusteigen, da die Mitkonkurrenten ihr Aufstiegsrecht nicht wahrnahmen. Die zweite Männermannschaft von Sebastian Reiner holte den Meistertitel in der Kreisklasse B Nord und agiert in Zukunft in der Kreisklasse A Nord. Zudem hat sich eine zweite Frauenmannschaft formiert, die in der Kreisklasse Freiburg-Oberrhein mitmischen wird.

Skiabteilung

Am 17. 5. führte Helmut Groß eine Radtour zum **Opfinger Spargel- und Weinfest**. 12 Radler trafen sich an der Gaskugel. Bei sehr schönem Wetter und wenig Wind fuhren wir an der Dreisam entlang nach Eichstetten. Am Weinbrunnen wurde eine kurze Rast eingelegt. Dann fuhren wir über Bötzingen – Gottenheim zum Fest, wo sich weitere 6 Radler dazu gesellten.

Das **Sportabzeichentraining und -Abnahme** ist noch bis 17. 8. montags ab 19.00 Uhr im Stadion am Seepark.

Vom 16. 7. – 13. 8. führen wir 5 x donnerstags von 18.30 – 20.00 Uhr den **21. Nordic-Walking-Kurs** für Anfänger und Fortgeschrittene am Wolfswinkel durch. Der Kurs ist für Mitglieder und Nichtmit-

Wir geben
Ihrer Trauer
Raum


BESTATTUNGEN & TRAUERBEGLEITUNG


Haierweg 23a • 79114 Freiburg
Tel. 0761 - 4 01 48 96
info@horizonte-bestattungen.de
www.horizonte-bestattungen.de



jürgen röttele
Funktions-Badezimmer

79114 Freiburg
Unterer Mühlenweg 22
Tel.: 0761 49 48 98
www.funktions-badezimmer.de

Entspannte Körperpflege im eigenen Bad.
Nutzen Sie unseren Schauraum.
Geöffnet nach Terminabsprache.



MARKUS DECK
FLIESENLEGER

Carl-Kistner-Str. 20 · 79115 Freiburg

E-Mail: markusdeck@yahoo.de
Telefon: 0761 8978063
Mobil: 0172 9737832
Fax: 0761 45667790

glieder des ESV Freiburg. Ausschreibung bei herbert.joos@web.de anfordern. Unser **Lauftreff** ist weiterhin montags um 18.00 und donnerstags um 19.00 Uhr. Mittwochs ist um 9.30 Uhr **Nordic Walking** am Wolfswinkel.

ESV-Senioren

Der nächste **Senioren-Stammtisch** ist am Dienstag, 11. August ab 14.30 Uhr in unserer Vereinsgaststätte. Mitglieder, Freunde und Gäste sind herzlich eingeladen.

Seniorenwanderung

96. Seniorenwanderung am 26. Mai

Der Weg ist das Ziel – diese Worte finden auch hier ihre Bestätigung, bei einer Wanderung rund um St. Märgen.

Eigentlich hätten wir schon bei der Busankunft in St. Märgen das Wanderziel erreicht – das „Rössle“. Doch dann wäre den 22 Wanderer sehr viel schönes entgangen.

Erst in St. Märgen Kirche- und Kapellebesichtigung und dann ging die Tour los. Erst weit abwärts auf samtweichem, schmalen und tollen Pfad – um, unten angekommen, wieder nach oben zu gehen.

Trotz z. T. schlechter Weitsicht – der Wanderführer Josef Dold – immer voraus – fand sicher den Weg. Als es langsam etwas zu regnen begann, war auch just zur Zeit der „Langenhof“ für die Vesperpause zur Stelle: Doch welche Überraschung, hier wurden wir in die gemütliche, gute Stube eingeladen, und mit bestem Most, Milch und Kuchen, samt lieblem Hund zum streicheln, zum Verweilen eingeladen.

Der Abschied fällt schwer und dann ging's auch noch mit vollem Bauch wieder steil bergan. Doch auch diese Anstrengung wurde geschafft und mit schönen Ausblicken auf St. Märgen, Wiesen, Kühe und Täler erreichten wir wieder den Ort St. Märgen und unser Ankunftsansichtsobjekt, das Gasthaus Rössle.

Hier wurden dann alle Wünsche perfekt und zur Zufriedenheit erfüllt. So blieb dem Herbert Joos nur noch zwei aktive Mitwanderer, Josef Hug für die 40. und Hans Knopf für die 50. Wanderung zu ehren und mit einer kleinen Flasche zusätzlich zu beglücken, und um zum Wichtigsten zu kommen, dem Wanderführer für eine wieder einmal ganz tolle Tour zu danken, dem sich lautstark alle Teilnehmer herzlich anschlossen.

Text: Herbert Joos

Jehovas Zeugen Freiburg-Französisch

WIE KÖNNEN JUGENDLICHE DIE HEUTIGE KRISENSITUATION MEISTERN?

In französischer Sprache

Samstag, 18. Juli 2015, 17.00 Uhr, Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Jechtinger Str. 19, EG rechts Gewerbegebiet Haid, Freiburg. **Redner:** S. Rosenblatt.

Behandelt werden folgende Gesichtspunkte:

- Was sind die Ursachen der gegenwärtigen Krise?
- Können wir mit Zuversicht in die Zukunft sehen?

Text: Ariel Emter

Der Mensch steht im Mittelpunkt




- Alten- und Krankenpflege
- Intensivpflege
- Ernährungsberatung
- Hilfe im Haushalt
- Angehörigenarbeit
- Pflegehilfsmittel
- 24 Std. Rufbereitschaft
- Betreuung stundenweise

MARKGRAFEN

pflagedienst



Tel. (07 61) 4 76 85 33
Gerstenhalmstr. 2 · 79115 Freiburg
Fax (0761) 4768535 · www.markgrafen-pflagedienst.de

Kinder- & Jugendtreff Haslach

Kindertreff Haslach

Wochenprogramm für Kinder

Montag: Minitreff, 16.00 bis 18.00 Uhr (1. bis 3. Klasse). Jungsprojekt, 16.00 bis ca. 18.30 Uhr (4. bis 6. Klasse). Mädchen-Aktivgruppe, 16.00 bis 18.00 Uhr (2. – 4. Klasse).

Dienstag: Offener Spielnachmittag, 15.30 bis 18 Uhr (1. bis 6. Klasse). Mädchenangebote, 16.00 bis 18.00 Uhr.

Mittwoch: Kreativgruppe, 16.00 bis 18.30 Uhr (1. bis 3. Klasse). Elternsprechzeit, 15.00 bis 18.00 Uhr. Hallenfußball, 18.00 bis 19.30 Uhr (2. bis 6. Klasse).

Donnerstag: Freizeitpädagogisches Angebot für Vigeliusschüler/innen, 14.00 bis 15.30 Uhr. Offener Spielplatztreff im Kampfmeyerspielpark, 15.30 bis 18.00 Uhr (1. bis 6. Klasse).

Freitag: Offener Spielnachmittag, 14.30 bis 17 Uhr (1. – 6. Klasse). Kochen, Spielen, Basteln – von Kindern ausgedacht, 15.00 bis 16.30 Uhr (1. – 6. Klasse).

Bitte beachten Sie die Programme und Ausschreibungen! (am Jugendtreff und im Edeka-Schaukasten, sowie unter

Stadtteilstift



ÖFFNUNGSZEITEN:
 Montag von 10.00 – 14.00 Uhr
 Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
 von 10.00 – 18.00 Uhr
 Freitag von 10.00 – 20.00 Uhr
 samstags, sonntags und
 feiertags geschlossen
 Tischreservierung möglich bis 25 Personen
 Carl-Kistner-Straße 49, 79115 Freiburg
 Telefon 0761 595757850

**Wir machen Betriebsferien
 vom 3. bis 28. August 2015**

treff-haslach.de und der Stadtteilhomepage unter www.freiburg-haslach.de).

Stadtteilfest

Zusammen mit dem Lokalverein, den Kirchengemeinden und vielen anderen Institutionen und Vereinen engagierte sich der Kinder- & Jugendtreff auch in diesem Jahr wieder beim Stadtteilfest. Die Kinder bastelten 85 Enten die als ein Höhepunkt des vielfältigen Programms auf dem Dorfbach um die Wette schwammen. Treffleiter Willi Kremer-Mosbach beglückwünscht die jungen Gewinnerinnen und Gewinner und überreicht Preise von Eissalon Cream-Garden (Carl-Kistner-Straße), Cala Theater (Haslacher Straße), Bäckerei Schöpflin (Markgrafenstraße), Baumkronenweg und Riesenrutsche (Waldkirch) und Abenteuer im Wald (Kenzingen-Bombach). Herzlichen Dank den Spendern!

Sommerferien-Tagesaktionen – Noch wenige Plätze frei!

Montag, 31. August, 11 bis ca. 17 Uhr:
 „Naturlehrpfad Hinterzarten“* Ab 1. Klasse.

Dienstag, 1. September, 10 bis ca. 17 Uhr:
 „Radttour nach Neuershausen – mit Grillen“* 1. bis 6. Klasse.

Mittwoch, 2. September, 10 bis ca. 16 Uhr:
 „Bogenschießen im Liliental – mit Grillen“* 2. bis 6. Klasse.

Die Teilnahme kostet je 3,- Euro. Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Treffbekannte Kinder werden bevorzugt.* Das Programm kann kurzfristig geändert werden. Infos unter Telefon 494039.

Hüttenbauen in den Sommerferien

Vom 17. bis 20. August und 24. bis 27. August finden wieder die beliebten Hüttenbauaktionen (mit Übernachtung am letzten Tag!) in Zusammenarbeit mit dem Freiburger Ferienpass statt. Anmeldung über den Ferienpass.

In eigener Sache

Zur Erinnerung halten wir unsere vielen Aktivitäten im Bild fest und verwenden ausgewählte Fotos zur Freude der Kinder und Jugendlichen, auch auf unseren Ausschreibungen und anderen Medien.



Die zweite Vorsitzende des Trägervereines Jugendbegegnungsstätte Freiburg-Haslach e.V. Petra Ochsenfahrt freut sich inmitten weiterer Begünstigter über die Zuwendung der BBBank.

Sollten Sie etwas dagegen haben, wenden Sie sich bitte an uns! Wir werden Ihrem Wunsch sofort entsprechen.

Das Programm des Kinderbereiches und weitere interessante Infos und viele Fotos finden Sie im Internet unter www.jugendtreff-haslach.de.

Jugendbegegnungsstätte Freiburg-Haslach e.V.

Danke Badische Beamtenbank!

Damit die jungen Haslemer die vielen Möglichkeiten moderner Medien- und Kommunikationstechnik und aber auch deren Gefahren kennen lernen können, wurde im Kinder- & Jugendtreff ein Medienraum eingerichtet. Der Trägerverein hatte zu Spenden aufgerufen. Die Badische Beamtenbank mit Sitz in Karlsruhe unterstützte das Projekt mit einer Spende von 2500,- Euro.

Vielen Dank unseren Spender/innen und Gönnern!

Vieles ist mit den Zuschüssen der Stadt und unseren eigenen Mitteln möglich. Manchmal fehlt das Geld, um mehr Notwendiges und Sinnvolles umzusetzen. Zwei „Baustellen“ unterstützen derzeit viele Haslacher Firmen und Privatleute; den Mädchenraum und die Anschaffung elektronischer Großspielen wie Airhockey, Dart und Shuffleboard.

Der Vorstand und die Mitarbeitenden bedanken sich bei Allen die unser Anliegen bis zum 1. 4. 2015 unterstützt haben:

– Peter Färber, Merzhausen – Badische Beamtenbank, Carl-Kistner-Straße – Stiftung Jugend spielt, Bernhard Röderer – Bäckerei Schöpflin, Martina & Martin Schöpflin – ms-medien-service.net, Michael Steiert, Markgrafenstraße – Schafferer & Co. KG, Gottfried Schupp – Sparkasse Freiburg/Nördl. Breisgau – Dr. Bausch, Binninger & Partner GmbH, Steuerberatungsgesellschaft – Feinmechanik GmbH Umkirch, Bruno Heitzler – Rolf Röder, Hochfirststraße – Dr. med. Ulrich Lexow, Facharzt für Psychia-

trie & Psychotherapie, Haslacher Straße – Praxis für Kinderheilkunde, Dr. Ruth Kattana, Blochackerweg – Marion Osche, Jacobistraße – Haslach Apotheke, Angelika Herr – Marien Apotheke – macflör blumen & co., Ingeborg Schmid, im REAL-Markt – Malermeister Christian Bleich, Am Lindacker – Siegfried Müller, Bauhöferstraße – Buchbinderei Steinhart, Herbert Steinhart – Fam. Brüggemann, Bad Krozingen – Melanchthongemeinde, Pfr. Dr. Kunath – Gabi und Volker Schanné – Andreas Maurer, Feldbergstraße – Doris Kleemann-Schmidt, Am Radacker – Berthold Bock, Hochfirststraße – Pizza Boxx, Jörg Altenkämper – Susanne Burke, Mathias-Blank-Straße – Heinz Halbleib, Bauhöferstraße – Manfred Riem, Laubenweg – Sergio da Silva, Rieselfeldallee – Fightclub Freiburg, Wiesentalstraße und weitere, die nicht genannt werden wollen. Der Vorstand und die Mitarbeitenden bedanken sich ganz herzlich für die Unterstützung.

Unterstützen Sie mit einer Spende die Arbeit mit und für Kinder und Jugendliche in unserem Stadtteil! Jede noch so kleine Spende hilft.

Jugendbegegnungsstätte Haslach, IBAN: DE21 6805 0101 0002 2798 46, BIC: FRSPDE66XXX bei der Sparkasse Freiburg.

Natürlich ist es auch möglich, ganz gezielt eine Unternehmung, zum Beispiel eine unserer vielen Ferienmaßnahmen, ein bestimmtes Projekt, einen bestimmten Bereich (Kinder-, Teenies, Jugendliche, Mädchen oder Jungen) finanziell oder mit Sachspenden zu fördern.

Bitte geben Sie neben dem Stichwort „Spende“ Ihre Adresse an, damit wir Sie in die Liste der Spender/innen aufnehmen und Ihnen eine Zuwendungsbescheinigung schicken können. Je nach Höhe der Spende erscheinen Sie oder Ihre Firma als Spender auf hausinternen Publikationen und Programmen und in Freiburger Zeitungen sowie dem Haslacher/Weingartener/Rieselfelder Boten. Text / Bilder: Willi Kremer-Mosbach

Ulrich Blum
 Orthopädie-
 Schuhmacher-Meister
 Podologe

Sundgaullee 55
 79114 Freiburg
 Tel. 0761 / 8 09 59 89
 Fax 0761 / 89 33 34
 info@schuhblum.de
 www.schuhblum.de



Ihre Füße in besten Händen

PC-Betreuer Computer & More
 Hilfe bei Problemen mit
 Computern und
 Telekommunikation,
 DSL, Internet und Netzwerken.
Telefon 07664 4054778
 www.pc-betreuer.net

DIENSTE & EINRICHTUNGEN
 für Menschen mit Behinderung

Die Caritas hilft – helfen auch Sie
 mit Ihrer Spende!

Behindertenhilfe des
 Caritasverbandes Freiburg-Stadt e.V.

gemeinsam Leben gestalten



Konto: 55 87 60 02
 BLZ: 680 900 00
 Volksbank Freiburg

Mal wieder durchatmen?

Mit einem Klick –
 Infos über Angebote in
 Nationalparks,
 Biosphärenreservaten
 und Naturparks.

www.lustaufnatur.net

weitere Informationen:
 Naturfreundejugend Deutschlands
 Haus Humboldtstein, 53424 Remagen
 Tel. (02228) 94 15-0
 info@naturfreundejugend.de




NEU! NEU! NEU! NEU!
Haslacher Bote im Internet
 unter:
[http://gartenstadt-freiburg.de/
 index.php?id=haslacher_bote](http://gartenstadt-freiburg.de/index.php?id=haslacher_bote)

Tierliebe Vermieter gesucht!
 Hallo, ich (gelernte Kauffrau für Bü-
 rokommunikation) suche für mich
 und meine Tochter + Hund ab Mitte
 August im Raum Freiburg eine 2-
 bis 3-Zimmerwohnung. Am liebs-
 teten etwas außerhalb bis 650,- Euro.
Telefonisch zu erreichen unter
0176 35805414.



10 Jahre ...
 contomaxX
 ... lebe dein Konto!

R **einfach**
F E I E R N
I A **mehr als**
S T K
E **aus der** **R E G I O**
N **Gewinn** **N N** **T**
mehr als **G I R O**

**Ein Konto. 10 Jahre.
 Unzählige Erlebnisse.**

Das stärkste Giro- und Erlebniskonto wird 10 Jahre alt. Grund zur Freude für 60.000 Kunden, über 50 Regiopartner und alle, die ihr Konto nicht nur feiern, sondern leben. Als Geschenke gibt's Gewinne beim großen Jubiläumskreuzworträtsel: jetzt mitmachen unter www.kreuzwortraetsel.de

Wenn's um Geld geht
 **Sparkasse**
 Freiburg-Nördlicher Breisgau

Bitte
berücksichtigen Sie unsere
Inserenten.

Herausgeber:
 Kaiser-Druck GmbH & Co. KG –
 Mitteilungen und Berichte der Vereine von Haslach, Weingarten und Rieselfeld.
 Auflage: 10 500.
 Anzeigen + Druck: Kaiser-Druck GmbH & Co. KG, Hurstweg 16, 79114 Freiburg, Telefon 0761 41717,
 Telefax 475655, E-Mail: druckerei.kaiser@t-online.de, www.kaiser-druck.de.
 Beiträge, die nicht von der Redaktion geschrieben sind, werden mit dem Namen oder Zeichen des Autors
 versehen. Sie brauchen nach Form und Inhalt nicht die Meinung der Redaktion wiederzugeben.
Anzeigen- und Redaktionsschluss: 24. Juli 2015.
 Keine Veröffentlichungsgarantie für Manuskripte, die nach Redaktionsschluss eingereicht werden.

Markisen
Jalousien
Rolläden

Wenn's um Sonnenschutz geht!

Rolladenbau und Sonnenschutz

Seit 1961 Das Haus Ihres Vertrauens

MATHIS

79108 FREIBURG · ABRICHSTR. 8 · ☎ 0761 132054
www.mathis-rolladenbau.de

Ersatzteile + Ausstellung!

Inklusive Reparaturen

Jugendtreff Haslach

Renovierungs-Aktion im Kampffmeyer-Spielpark

Im Kampffmeyer-Spielpark wurde in der vergangenen Woche der Pavillon restauriert. Im Rahmen des Programms „Kleinprojekte in der Praxis“ wurde das Projekt, unter Anleitung von 4 Student/innen der Katholischen

Hochschule, von Jugendlichen des Jugendtreffs Haslach geplant und durchgeführt. Während des 4-tägigen Projekts waren ca. 20 Jugendliche an der lebhaften Baustelle beteiligt. Dabei wurden das komplette baufällige Dach, eine beschädigte Bank im Pavillon und ein Tisch außerhalb erneuert. Außerdem wurden die verschmutzten Wände und Balken abgeschliffen und neu gestrichen. Strom und Wasser wurde dabei freundlicherweise von den ebenfalls im Kampffmeyer-Spielpark ansässigen Bocciaspielern gespendet.

An den Kosten von insgesamt über 1000,- Euro beteiligten sich das Garten- und Tiefbauamt, sowie das Sachgebiet Jugendförderung des Amtes für Kinder, Jugend und Familie.

Der Pavillon entstand bereits 2003. Auch hier beteiligten sich die Jugendlichen des Jugendtreffs bei der Planung und dem Bau im Rahmen des Förderprogramms „Soziale Stadt“.

Die hohe Beteiligung vor und während des Projekts zeigt, dass sich Jugendliche gerne und umfangreich engagieren, wenn man an deren Bedürfnisse und Interessen anknüpft. Ebenfalls erkennbar ist, dass dann weniger Vandalismus auftritt.

An dem Projekt beteiligten sich von den Jugendlichen: Franceso, Kenan, Luca, Arif, Kevin, Asif, Ilhan, Saram, Bilo, Konny, Desiree, Dilhart, Luca II, Djorje, Emilio, Ahmed, Shan, Jermain, Beni, Egzon, Dome und weitere freiwillige Helfer. Vielen Dank für Eure Hilfe!



Kampffmeyer Hütte.



NACHTDIENST der Apotheken

Notdienst-Telefon:
0800 0022833

- Fr, 17. 7. **Haslach-Apotheke**
Carl-Kistner-Str. 33, ☎ 494000
- Mo, 20. 7. **Markgrafen-Apotheke**
Markgrafenstr. 68, ☎ 492286
- Di, 21. 7. **VitaVia-Apotheke a. Glashaus**
Rieselfeldallee 39, ☎ 45687750
- Mi, 22. 7. **Fontane-Apotheke**
Bugginger Str. 54, ☎ 41703
- Sa, 25. 7. **Frida-Apotheke**
Ferdinand-Weiß-Str. 119, ☎ 286277
- Do, 30. 7. **Weingarten-Apotheke**
Krozinger Str. 7, ☎ 484200
- So, 9. 8. **Hirsch-Apotheke**
Carl-Kistner-Str. 2, ☎ 492288
- Mo, 10. 8. **Marien-Apotheke**
Carl-Kistner-Str. 50, ☎ 60061286
- Di, 11. 8. **Rieselfeld-Apotheke**
Rieselfeldallee 16, ☎ 456230
- Mi, 12. 8. **Bären-Apotheke**
St. Georgener Str. 2, ☎ 40119840

Teenytreff-Programm bis zu den Sommerferien

Immer freitags von 14.30 – 17.00 Uhr ist der Jugendtreff für alle aus der 5., 6. und 7. Klasse geöffnet.

Das ist das Programm bis zu den Sommerferien:

17. 7. Pizza für alle.
24. 7. Sommerolympiade

Text / Bild: Hannah Rasper



NOTDIENSTE

- ◆ **Ärztlicher Notfalldienst, Notfallpraxis** in der Medizinischen Klinik, Hugstetter Str. 55, ☎ 0761 8099800
- ◆ **Kinder-Notfallpraxis** (Josefskrankenhaus) Sautierstraße 1, ☎ 0761 80998099
- ◆ **Universitätsklinik Notaufnahme:**
Medizin: ☎ 270-33250
Chirurgie: ☎ 270-25260
Zentrale: ☎ 270-0
Augenklinik: ☎ 270-40010
Zahnarzt: ☎ 270-47010
- ◆ **Notarzt / Rettungsdienst:** ☎ 19222
- ◆ **Faxnotruf für Hörgeschädigte:**
Fax 0761 88508878
- ◆ **Vergiftungs-Informations-Zentrale** Mathildenstraße 1, ☎ 0761 19240
- ◆ **Frauenhorizonte – gegen sexuelle Gewalt:** Durchgehend erreichbar. Basler Straße 8, ☎ 0761 2858585
- ◆ **Frauen- und Kinderschutzhaus:** ☎ 0761 31072
- ◆ **Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:** ☎ 0761 72266
- ◆ **Polizei Notruf:** ☎ 110
- ◆ **Feuerwehr:** ☎ 112
- ◆ **Telefonseelsorge:** ☎ 0800 1110111

Haslach Apotheke



Carl-Kistner-Str. 33
79115 Freiburg

Apothekerin Angelika Herr

Telefon 0761 494000
Telefax 0761 484833

info@haslach-apotheke-freiburg.de
www.haslach-apotheke-freiburg.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr., 8.00 – 18.30 Uhr
Sa., 8.30 – 14.00 Uhr

Marien Apotheke



Carl-Kistner-Str. 50
79115 Freiburg

Filialleiterin Stephanie Franz

Telefon 0761 60061286
Telefax 0761 60061287

info@marien-apotheke-freiburg.de
www.marien-apotheke-freiburg.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr., 8.30 – 13.30 Uhr
und 14.30 – 18.30 Uhr
Sa., 9.00 – 13.00 Uhr



Stephanie Franz

Die Marien Apotheke informiert:

Schatz, hast du an meine Tabletten gedacht?

So schön es ist, in den Urlaub zu fahren, so schwierig ist davor die Frage: Was nehme ich mit? Was mit den Kleibern anfängt, hört mit den Arzneimitteln auf. Fällt das Wort Reiseapotheke, denken viele zunächst an Pflaster. Doch je nach Urlaubsziel ist es nicht nur sinnvoll, die Dauermedikation einzupacken, sondern sich zusätzlich Medikamente mitzunehmen, die es evtl. am Zielort gar nicht gibt, oder deren Kauf zu Kommunikationsschwierigkeiten führen könnte. Man möchte natürlich auch nicht unnötigen Ballast mit sich herumtragen, deshalb ist es wichtig, eine sinnvolle Auswahl zu treffen. Auch beim Transport gilt es einiges zu beachten. Denken Sie z. B. daran: im Flugzeug dürfen im Handgepäck oft keine Flüssigkeiten mitgenommen werden. Das gilt z. B. auch für Insektensprays und Säfte gegen Reiseübelkeit. Außerdem sollte abgeklärt werden, ob die Medikamente durch die oft höheren Temperaturen am Urlaubsort nicht zerstört werden und ihre Wirksamkeit erhalten bleibt (fragen Sie uns nach Kühltaschen). Wir helfen Ihnen gerne, eine Reiseapotheke zusammenzustellen, damit Sie nichts vergessen und das haben, was Sie für einen gelassenen Urlaub brauchen. Zusatztipp: Auch ihr Arzt fährt irgendwann in Urlaub. Denken Sie rechtzeitig daran, sich mit genügend Medikamenten auszustatten.



**Haslacher
Wundertüte
AG im Lokalverein
Haslach e.V.**

12. Haslacher Hofmusik

Am Samstag, dem 18. Juli 2015, ist es wieder so weit: Die 12. Haslacher Hofmusik bietet in fünf Höfen und Gärten Konzerte mit ganz unterschiedlicher Musik. Am Dorfbrunnen (Haltestelle gleichen Namens der Straßenbahnlinie 5) gibt es um 18 Uhr einen Auftakt und einen Informationstisch, an dem Flyer zu haben sind und freundliche Mitarbeiterinnen der „Haslacher Wundertüte“ Auskunft (fast) jeder Art geben. Um 18.30 Uhr und um 19.30 Uhr beginnen die Konzerte an vier verschiedenen Orten: In „Elke's Hinterhof“, Uffhauser Str. 4, tritt das Klezmertrio „Chotsch“ mit Reinhold Prigge auf, im zweiten Konzert „der kleinste Männerchor Südbadens: Öl des Südens“; im Hof der Melanchthonkirche spielt Aleksandar Aleksandrovic, Masterschüler an der Freiburger Musikhochschule, Akkordeonmusik von Bach bis..., danach im zweiten Konzert das Bläsertrio des Ensemble Aventure mit „Mozart trifft Moderne...“; im Kaiserhof (Zugang über Christophstraße) gibt es Kammermusik für Flöte und Gitarre, gespielt von den Musikhochschulern Julja Bojarinaite und Wladimir Poljak, in der zweiten Runde Cellomusik vom Feinsten mit Antoine Billet; am Eingang der Kirche St. Michael treten Mitglieder des Philharmonischen Orchesters, die Band „Exil 46“, auf, danach gibt es ein „Schäferstündchen in alter Zeit“ mit dem Ensemble Gioite Tutti unter Leitung von Petra Leonards. Ein vielse(a)jtiges Programm also, bei dem die Wahl nicht leicht fallen wird.

Zum fröhlichen Ausklang ist auf der Melanchthonwiese noch einmal die Band „Exil 46“ zu hören. Dazu gibt es Bewirtung, die wieder das Nachbarschaftswerk mit der Beschäftigungsinitiative und ehrenamtlichen Mitarbeitern übernommen hat. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten. An allen Orten existieren trockene Ausweichmöglichkeiten. Informationen finden Sie auch im Internet unter www.haslacher.wundertüte.de.

Text: Renate Kiefer

Freiburger Blasorchester e.V.

Am Samstag, 18. Juli 2015, um 20 Uhr konzertiert das Freiburger Blasorchester im Bürgerhaus Seepark. Gastdirigent Dominik M. Koch legt Werke auf, die ihren Ruf als Meilensteine der sinfonischen Blasmusik verdient haben und Sie in andere Welten entführen werden. Mit David Maslanka, Serge Lancel, Charles Ives u. a. sind Komponisten-Schwergewichte im Programm, die mit ihrer jeweiligen unverkennbaren Handschrift einfach ins Repertoire eines modernen Blasorchesters gehören und gleichzeitig auch sehr eingängig sind. Tickets gibt es an der Abendkasse zu 12,- bzw. 10,- Euro (ermäßigt) oder im Vorverkauf zu 11,- bzw. 9,- Euro (ermäßigt) bei Musik Gillhaus und allen Musikern des Orchesters. Außer an diesem Konzert können Sie das Freiburger Blasorchester und seine Nachwuchsorchester auch am Tag der Musik, am 11. Juli 2015, erleben. An diesem Tag, ab 10.30 Uhr, klingt und tönt es auf allen Plätzen in der Innenstadt, wenn sich die Musikvereine Freiburgs ein Stelldichein geben. Kommen Sie vorbei! Mehr Informationen unter www.freiburger-blasorchester.de.

Text: Catrin Müller

Haslacher Netz

eine Kooperation von
**Ev. Melanchthongemeinde,
Kath. Pfarrei St. Michael und Nachbarschaftswerk Stadtteilbüro Haslach für eine Kultur des Helfens im Stadtteil Haslach.**

Kontakt: Regina Wielsch, Stadtteilbüro Haslach, Melanchthonweg 9b, 79115 Freiburg-Haslach, Tel. 7679002 oder die beiden Kirchengemeinden

Nachbarschaftliche Unterstützung durch Ehrenamtliche und Kultur des Helfens im Stadtteil Haslach

Seit 10 Jahren setzt sich das Haslacher Netz aktiv für eine Kultur des Helfens im Stadtteil Haslach ein. Die wöchentliche Unterstützung von Hilfebedürftigen durch Ehrenamtliche ist dabei die wichtigste Säule des Haslacher Netz. Einmal im Monat treffen sich die Ehrenamtlichen in der Helferguppe zu einem Austausch über die Einsätze. Immer wieder werden auch Referent/innen zu besonderen Themen dazu eingeladen. Im Mai war als Referentin Frau Overmans, Pfarrerin und Seelsorgerin von der Telefonseelsorge zu Gast. Sie referierte den zahlreich erschienenen Interessierten das Thema Sterben und kranke Menschen. Als langjährige Pfarrerin und Seelsorgerin startete sie, nach einem kleinen Erwartungsaustausch, mit der Frage: „Was verbinde ich mit dem Wort gesund?“. Begriffe wie Zufriedenheit, Lebensfreude, keine Schmerzen haben oder auch arbeiten zu können wurden im Plenum notiert. Was viele zum Staunen brachte war die Aussage eines Arztes: „Gesund ist, wer mit seinen Krankheiten einigermaßen leben kann...“. Overmans wollte nun wissen, was

die Ehrenamtlichen für Erfahrungen machen oder gemacht haben mit den Personen, die sie betreuen bzw. betreut haben. Schnell entstand eine interessante Diskussionsrunde.

Anschließend wurde Selbstfürsorge thematisiert. Es geht unter anderem darum seine eigenen Grenzen einschätzen zu können und diese auch zu setzen. Die Referentin betonte, dass man sich selbst fragen sollte, was man braucht und was man geben kann. Der eigenen Stimme zu trauen und die eigenen Schmerzen wahrzunehmen ist dabei wichtig. Die Gruppe stellte fest, dass es hilfreich ist, wenn die betreute Person weiß, wie lange man Zeit für sie hat und sagen kann, wenn es einem persönlich zu viel wird. Schließlich wurde das Thema mit einem Satz von Pierre S. abgeschlossen, der besagt: „Es kommt auf dich an, aber es hängt nicht von dir ab!“.

Im Folgenden wurde das Thema „mein Bild vom Tod“ erörtert. Dazu legte Frau Overmans Bilder auf einem Tisch aus und jede Person sollte sich ein Bild aussuchen, das sie am meisten mit dem Tod verbindet. Auf einem Bild war eine Brücke zu sehen, auf anderen Felsen oder auch Küsten. Düstere Bäume, grüne Wiesen, der Himmel mit Wolken und auch eine zerbrochene Scheibe waren auf weiteren Bildern zu erkennen. Die Botschaft, die dabei vermittelt wurde, war, dass die Sterbenden ihr „Bild“ mit uns teilen, wir aber auch unsere „Bilder“ bzw. Interpretationen zeigen können.

Am Schluss beendete die Referentin ihren Besuch mit einem Gedicht und bedankte sich für die rege Teilnahme.

Text: Ida Reisenauer

Wir freuen uns über neue Ehrenamtliche, z. B. für Besuche bei Menschen, die krank oder einsam sind, mit Gehbehinderten Spaziergänge machen, Migrant/innen beim Deutschlernen unterstützen, sozial benachteiligte Schüler/innen bei den Hausaufgaben helfen und vieles mehr. Als Ehrenamtliche werden Sie dabei professionell unterstützt und treffen sich einmal im Monat zu einem Austausch.

Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie Unterstützung benötigen und gerne von jemandem einmal in der Woche besucht werden möchten.

Spendenbriefaktion für das Haslacher Netz

Wie in den letzten Jahren werden wir im Juli wieder eine Spendenaktion in Form eines Briefes an alle Haushalte in Haslach verteilen. Um die Organisation des Haslacher Netz zu finanzieren, rufen wir zu Spenden bei Haslacherinnen und Haslacher auf. Falls Sie das Haslacher Netz durch eine einmalige oder auch regelmäßige Spende unterstützen möchten, können Sie gerne mit uns Kontakt aufnehmen.

Text: Regina Wielsch

CDU-Ortsverband Freiburg-Haslach

Information und Termin:

Öffentliche Veranstaltung zur Sicherheit in Freiburg und Umgebung. Wo liegen die Ursachen und was ist zu tun? Am Dienstag, 11. August 2015, 17.00 Uhr.

Deutlich ansteigende Kriminalitätsraten, insbesondere im Bereich der Wohnungseinbrüche, bei gleichzeitig stagnierender oder sinkender Aufklärungsquote sind ein Alarmzeichen und besorgniserregend. Wie steht es um unsere grundsätzliche Sicherheit in Freiburg und Umgebung? Wo liegen die Ursachen und was ist zu tun? Vortrag und Diskussion mit Armin Schuster, Mitglied des Bundestages aus Lörrach. Armin Schuster war 29 Jahre Angehöriger der Bundespolizei in unterschiedlichen Führungspositionen in ganz Deutschland.

Die Informations- und Diskussionsveranstaltung findet am Dienstag, 11. August 2015, 17.00 bis 19 Uhr im Nachbarschaftswerk Haslach, Melanchthonweg 9, 79115 Freiburg statt. Der Eintritt ist frei! Um Anmeldung wird gebeten unter der Tel.-Nr. 0761 38766-20 oder per E-Mail an guenther.eble@cduplus.de

Öffentliche Veranstaltung zur Einbruchprävention am Montag, 21. 9. 2015, 17 Uhr im Nachbarschaftswerk Haslach, Melanchthonweg 9, 79115 Freiburg

Die gestiegene Anzahl der Wohnungseinbrüche in Freiburg, insbesondere in Haslach, beunruhigt derzeit viele Bürger. Das Polizeipräsidium Freiburg unter der Leitung von Polizeipräsident Bernhard Rotzinger – und der CDU-Ortsverband Haslach möchten dieser Entwicklung aktiv entgegenwirken.

Kriminaloberkommissar Frank Erny, Experte der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Freiburg, wird im Rahmen einer Präventionsveranstaltung den Bürgern wertvolle Tipps und Informationen geben, wie man sich effektiv vor Einbrechern schützen kann. Welche technische Möglichkeiten einer Wohnungs- und Gebäudeabsicherung habe ich und wie verhalte ich mich vor, während und nach einem Einbruch. Wann schlagen die Täter am häufigsten



Besuchen Sie unser
Fachgeschäft in Haslach

Montag - Freitag 11.00 - 12.00 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 09.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch + Samstag Nachmittag geschlossen

zeitlos kreativ
Ihr Maler und Bodenexperte

Staufener Str. 29 · 79115 Freiburg · Telefon 0761 4765049
www.wandundboden-freiburg.de

**WAND
& BODEN**

SEIT
30
JAHREN
zeitlos kreativ

„Urlaubszeit“

Wir gießen Ihre Gräber für Sie.

Große Auswahl an Balkonpflanzen
und Gemüsesetzlinge.

20 % auf alle blühenden Solitärpflanzen.



Gärtnerei Forster

Blumenfachgeschäft

Unterer Mühlenweg 44 · 79114 Freiburg
Tel. 0761 41718 · Fax 0761 4703852
www.gaertneri-forster.de

Seit über
100 Jahren

Fa. Reichenbach

Maurer und Betonbauarbeiten
VWS Dämmsysteme-
Bausanierungen - Verputzarbeiten

Badenweilerstr. 8
79115 Freiburg
Telefon 0761/499314
Fax 0761/4762546
Fa.G.Reichenbach@gmx.net
Mobil 01715420293







LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Marco Bruder
Tel. 0761 36887-24
Marco.Bruder@lbs-bw.de

24h Betreuung
in Ihrem Zuhause



Pflegeservice 24h
-Zuhause leben-



Schönbergstr. 5 79115 Freiburg www.pflegeservice24h.de
0761/ 4799633 info@pflegeservice24h.de

Haslacher suchen Haus in Haslach zum Kauf

Wir suchen in Haslach ein Haus,
idealer Weise mit zwei Wohnungen
und mit Garten zum Kauf.

Wir möchten uns die Möglichkeit
schaffen, gemeinsam mit unserer

Schwieger-/Mutter und der
mehrfachbehinderten
Schwester/Schwägerin
zusammenzuleben.

Da wir in Haslach verwurzelt sind,
möchten wir gerne im Stadtteil
bleiben und freuen uns über Ihr
Angebot!

Karin Seebacher und Markus Schupp
Markgrafenstr. 77, 79115 Freiburg
Tel. 0761/7671919, E-Mail:
schupp@web.de

zu und welche Umstände verleiten Täter zu
Einbrüchen in bestimmte Häuser, während
andere verschont bleiben? Habe ich die
Möglichkeit einen Einbruch zu vermeiden
und sollte ich mich bei längerer Abwesen-
heit besonders schützen?

Antworten auf diese und viele andere Fra-
gen erhalten Sie bei dieser interessanten
Veranstaltung von Kriminaloberkommissar
Frank Erny; des Weiteren werden auch in-
teressante Einblicke in die Vorgehensweise
der Täter geben.

Die Informations- und Diskussionsveran-
staltung findet am Montag, 21. September
2015, 17.00 bis 19 Uhr im Nachbar-
schaftswerk Haslach, Melanchthonweg 9,
79115 Freiburg statt. Der Eintritt ist frei! Um
Anmeldung wird gebeten unter der Tel.-Nr.
0761 38766-20 oder per E-Mail an guen-
ther.eble@cduplus.de

Text: Stefan Bußhardt



Naturfreundejugend Württemberg

Deine Abenteuerreise

Möchtest du bei einer Abenteuerreise
entdecken, welche ungeahnten Kräfte in dir
ruhen und deine einzigartigen Potenziale
kennen lernen? Dann komm mit uns vom 1.
– 10. 8. 2015 in den schönen Pfälzer Wald
und in die Vogesen! Mit Rucksack, Karte und
Kompass machen sich die Teilnehmer/innen
zwischen 13–16 Jahren in der Wanderzeit auf
den Weg. Wir kochen über dem Lagerfeuer
und übernachten unter dem leuchtenden
Sternenhimmel. Bei Regenwetter schlagen
wir unsere Tarps auf. Ein gemütliches
Haus, in einem kleinen französischen Dorf,
ist unser Wanderziel und Unterkunft für
unsere Gemeinschaftszeit. Hier üben wir
uns im Stockkampf und Bogenschießen.
Außerdem nutzen wir die abendliche Zeit
am Lagerfeuer für gute Gespräche, lustige
Lieder und Tänze und erfrischen uns im nahe
gelegenen Badese. Höhepunkt unserer
Abenteuerreise wird die Solozeit sein. Du
darfst, gut vorbereitet, einen Tag und eine

Nacht alleine an einem selbst gewählten
Platz in der Natur verbringen. Wenn alle
wieder beisammen sind, feiern wir zum
Abschluss ein großes Fest!

Anmeldungen unter www.nfjw.de

Für Nachfragen steht die Geschäftsstelle
der Naturfreundejugend unter Telefon 0711
481077 oder info@nfjw.de zur Verfügung.

Text: Evelyn Oswald-Straub



Terminplan der Wanderabteilung

Sonntag, 19. Juli 2015:

**Überschreitung des Glogghüs (alpine
Tour).** Anmeldung: bis 16. 7. 2015, Tel. 0761
4808762. Leitung: Eberhard Stegerer.

Sonntag, 9. August 2015:

**Panoramawanderung rund um den Äge-
riensee (Gehzeit: 7 Std.).** Anmeldung: bis 6.
8. 2015, Tel. 07633 150579. Leitung: Her-
bert Higle

Bitte beachten: Das Tourenprogramm 2015
steht wieder zur Verfügung. Exemplare lie-
gen in der PSV-Gaststätte aus oder können
beim Abteilungsleiter angefordert werden.
Alle Termine sind auch auf der Homepage
des PSV Freiburg (www.psv-freiburg.de) zu
finden.

Text: Herbert Higle

Stadt Freiburg Amt für Kinder, Jugend und Familie



Freiburger Ferienpass

Freiburger Ferienpass 2015

**gültig in der Zeit vom 3. August bis 11.
September 2015**

Alle Freiburger Kinder und Jugendliche im
Alter von 6 bis 17 Jahren können den Frei-
burger Ferienpass erwerben. Kinder und
Jugendliche aus den Umlandgemeinden
sowie Kinder und Jugendliche, die ihre Fe-
rien bei Verwandten in Freiburg verbringen,
können zu einem erhöhten Preis auch einen
Freiburger Ferienpass erwerben.

Die Teilnahme am Ferienpassprogramm so-
wie die Telefon- oder Internetanmeldung zu
den anmeldepflichtigen Veranstaltungen ist
nur möglich, falls im Vorfeld der Freiburger
Ferienpass gekauft wurde.

Mit dem Ferienpass könnt Ihr:

- Am Eröffnungsfest, an allen offenen Veran-
staltungen und an allen Veranstaltungen, die
direkt über die jeweiligen Veranstalter/innen
anzumelden sind, unbegrenzt, an anmelde-
pflichtigen Veranstaltungen mit Veran-
staltungsnummer nur begrenzt teilnehmen.
- Die städtischen Schwimmbäder ab 3. Au-
gust bis 11. September 2015 besuchen. Der
Eintritt kostet nur 70 Cent pro Besuch.

Der Ferienpass kostet:
Für das erste Kind 11,50 Euro, 17,50 Euro
(Umland); für jedes weitere Kind einer Fami-
lie 9,50 Euro, 14,50 Euro (Umland).



**Liebe Patientinnen,
liebe Patienten,**
aufgrund umfassender
Sanierungsarbeiten bleibt die Praxis
vom 13. Juli bis 28. August

geschlossen.

Die kollegiale Vertretung wird
von uns organisiert.

Wir freuen uns darauf, Sie

ab Montag, 31. August,

in frisch renovierten Räumen
begrüßen zu können!

Ihr Praxisteam Dr. Steinbrenner

Zum Passkauf bitte mitbringen:

Passbild – Kinder-, Schüler- und Personal-
ausweis – Bargeld (Bitte passend mitbringen!)
– falls berechtigt: Gutscheine für Bildung und
Teilhabe – ggf. Freiburger FamilienCard.

Bürgerinnen und Bürger aus Freiburg, die
eine gültige Freiburger FamilienCard besit-
zen, erhalten beim Kauf des Ferienpasses
für ihre Kinder jeweils eine Ermäßigung von
2,50 Euro auf den Preis des Passes. Hierfür
muss beim Kauf des Ferienpasses die gültige
Freiburger FamilienCard und der Kinder-,
Personal- oder Schülerschein des Kindes
in der jeweiligen Verkaufsstelle vorgelegt
werden (die Kinder müssen in der Freibur-
ger FamilienCard eingetragen sein).

Das Einlösen von **Gutscheinen für Bildung
und Teilhabe** beim Freiburger Ferienpass
ist für Freiburger Kinder und Jugendliche
möglich. Das bedeutet, dass der Freiburger
Ferienpass mit diesen Gutscheinen gekauft
werden kann. Außerdem kann auch der
Unkostenbeitrag bei einzelnen Veranstal-
tungen mit **Gutscheinen für Bildung und
Teilhabe** bezahlt werden. Die jeweiligen
Veranstaltungen sind im Programmheft mit
dem Hinweis „Gutscheine für Bildung und
Teilhabe werden angenommen“ gekenn-
zeichnet. Weitere Hinweise im Program-
mheft oder auf der Homepage [www.freibur-
ger-ferienpass.de](http://www.freibur-
ger-ferienpass.de).

Sozialhilfeempfänger/innen und Empfän-
ger/innen von Grundsicherung können den
Kaufpreis für den Ferienpass ihres Kindes
nicht mehr vom Amt für Soziales und Senio-
ren ersetzt bekommen, da sich die gesetzli-
chen Bestimmungen geändert haben. Auch
Empfänger/innen des Arbeitslosengeldes II
erhalten keine Erstattung des Kaufpreises,
da diese Leistung mit der Regelleistung des
Arbeitslosengeldes II abgegolten ist.

**Verkauf des Ferienpasses
ab Montag, 13. Juli 2015:**

Verkaufsstellen
Kinder- und Jugendzentrum Weingarten:
13. bis 23. Juli, Mo. bis Do., von 9.30 bis



Physiogemeinschaft:

S. Bosch

P. Moll

B. Bieringer

Buggingerstr. 87

Tel.: 0761/76689072

Straba 3 Buggingerstr.

(neues Gebäude am Heizwerk)

Leistungen:

Physiotherapie/ Krankengymnastik
Manuelle Therapie
Manuelle Lymphdrainage
Behandlungen auf neurophysiologischen
Grundlagen (PNF Bobath Erw.)
Klassische Massage
Kieferbehandlungen
Sportphysiotherapie
Wärmetherapie
Kältetherapie
Ultraschall
Schlingentisch/ Extension
Schröpfen
Zugapparat
Tapen (Kinesio- /Sporttape)
Hausbesuche

12.00 Uhr, Bugginger Str. 42, 79114 Freiburg.

K.I.O.S.K. Riesefeld e.V.: 13. bis 31. Juli, Mo., Mi. und Fr., von 9.30 bis 12.30 Uhr, Mi. auch von 15.30 bis 18.00 Uhr, Maria-von-Rudloff-Platz 2, 79111 Freiburg.

Stadtteilbüro Haslach: 13. bis 22. Juli, Mo. und Mi., von 13.00 bis 16.00 Uhr, Melanchthonweg 9b, 79115 Freiburg.

Stadtteilbüro Weingarten: 13. bis 18. Juli, Mo. bis Sa., von 10.00 bis 12.00 Uhr, Fr. auch von 16.00 bis 18.00 Uhr, Krozinger Str. 11, 79114 Freiburg.

Für Nachzügler/innen ist der Passkauf ab dem 4. August auch im Ferienpassbüro (Fahnenbergplatz 4, 1. OG, 79098 Freiburg) nach telefonischer Terminvereinbarung möglich.

Anmeldung: Die telefonische Anmeldung unter Tel.-Nr. 201-8588 und 201-8587 und die Internetanmeldung auf der Homepage www.freiburger-ferienpass.de zu den anmeldepflichtigen Veranstaltungen mit Veranstaltungsnummer beginnt am **Mittwoch, 22. Juli 2015, ab 10.00 Uhr.**

Einige Veranstaltungen ohne Veranstaltungsnummer müssen direkt telefonisch bei den Veranstalterinnen und Veranstaltern angemeldet werden, ein entsprechender Hinweis ist bei dem jeweiligen Angebot vermerkt.

Weitere Informationen: Stadt Freiburg im Breisgau, Dezernat für Umwelt, Jugend, Schule und Bildung, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Abteilung Jugendanliegen und Jugendsozialarbeit, Sachgebiet Jugendförderung, Freiburger Ferienpass, Fahnenbergplatz 4, 79098 Freiburg, Tel. 0761 201-8588, www.freiburger-ferienpass.de, info@freiburger-ferienpass.de. Text: Frank Fallner

Stadt Freiburg – Dezernat III

If you can dream it you can do it

Traumhaft ging es letzte Woche im E-Werk zu – und zwar im wahrsten Sinne des Wortes: Die Tanzshow „If you can dream it you can do it“ von und mit Jugendlichen feierte

am Donnerstag, dem 7. Mai 2015, Premiere. Zwei weitere Aufführungen folgten am Freitag, dem 8. Mai, und Samstag, dem 9. Mai, im Kammertheater des E-Werks.

Das Besondere: Die Show haben zehn Jugendliche aus Weingarten im Alter von 14 bis 18 Jahren selbst erarbeitet. Angeleitet wurden sie dabei von einem Hip-Hop-Tänzer, der selbst kaum älter ist. In ihren Choreografien erzählen sie die Geschichte eines Tänzers, der sich selbst sucht – und seinen Weg in die Hip-Hop-Kultur.

Die Show ist an eine wahre Geschichte angelehnt, in der ein Hip-Hop-Tänzer durch das Tanzen einen Weg aus den Slums heraus gefunden hat und somit der Armut, Kriminalität und Perspektivlosigkeit entflohen ist.

Da die Aufführungen bei den Zuschauern sichtlich gut angekommen sind und die Jugendlichen viel Spaß dabei hatten, wird derzeit eine kleine Tournee durch Freiburger Jugendzentren geplant, um ein noch größeres Publikum zu erreichen. Außerdem soll es eine kurze Vorschau beim Jugendaktionstag und einen Auftritt beim ZMF geben. Die Termine werden noch auf www.create-your-future.info bekanntgegeben.

Entstanden ist die Show im Rahmen des Projekts „Create your future“. Ziel von „Create your future“ ist es, Jugendliche mit Migrationshintergrund aus Weingarten zu unterstützen, ihre Talente, Fähigkeiten und Interessen zu nutzen und zu entwickeln. Dafür bilden sie Tandems oder Gruppen mit ehrenamtlichen Mentoren aus Freiburg und packen gemeinsame Projekte an. Welche das sind, hängt ganz von den jeweiligen Interessen ab. Denkbar sind zum Beispiel sportliche Aktivitäten, Fotografie, Robotik/Technik, Songs schreiben und aufnehmen, basteln oder eben eine Tanzshow. Die Federführung liegt bei der Mobilen Jugendarbeit Weingarten-Ost und dem Büro für Migration und Integration der Stadt Freiburg. Gefördert wird das Projekt durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge.

Interessierte junge Erwachsene oder Jugendliche können noch in das Projekt „Create your future“ einsteigen. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Infos unter: www.create-your-future.info. Text: Kathrin Hausner

Erwachsenen- Begegnungsstätte Weingarten

E
B
W



News aus dem Mehrgenerationenhaus EBW

Freiburg-Weingarten, Sulzburger Str. 18;
Tel. 0761 / 490 78 – 40

www.mehrgenerationenhaeuser.de/freiburg

Dienstag, 14. Juli, 14.30 Uhr:

Ökumenisches Seniorenwerk.

Mittwoch, 29. Juli, 19.00 Uhr:

Filmbühne Open-Air, Spenden statt Eintritt.

Ein Angebot von vielen im Mehrgenerationenhaus EBW:

Offener Treff für Handarbeit

Handarbeiten aller Art können hergestellt werden. Vom Stricken über Häkeln zum Sticken. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Kontakt: Karin Beißwenger. Di., ab 15.00 Uhr, wöchentlich.

Das Mehrgenerationenhaus ist vom 30. 7. – 13. 9. 2015 (Sommerferien) geschlossen.

Text: Monika Dufner

FDP-Fraktion im Freiburger Rathaus

Landtagswahl 2016

Solarpapst und Schulexperte Kandidaten der Freiburger FDP – Prof. Dr. Eicke Weber und Jens-Arne Buttke eintimmig nominiert.

Als Kandidaten für die Baden-Württembergische Landtagswahl im kommenden Jahr konnten die Freien Demokraten in Freiburg zwei außergewöhnliche und weithin anerkannte Persönlichkeiten gewinnen. Mit Prof. Dr. Eicke Weber (65), dem Leiter des Freiburger Fraunhofer-Instituts für Solare Energiesysteme, stellt sich einer der weltweit bekanntesten Experten für erneuerbare Energien zur Verfügung; mit Jens-Arne Buttke eintimmig (46) der Geschäftsführer der Schule Birklehof in Hinterzarten – einem der renommiertesten Internatsschulen Deutschlands. Beide Landtagskandidaten wurden am gestrigen Montag von der Freiburger FDP-Basis einstimmig nominiert. Unterstützt werden die beiden Kandidaten von Adrian Hurre (28), Zahnarzt aus Freiburg und stellvertretender Landesvorsitzender der Jungen Liberalen.

„Die FDP ist die einzige Partei in diesem Land, der ich die Einsicht zutraue, Ökologie und Ökonomie zusammenzudenken“, so Weber, der mit dem Fraunhofer-Institut (rund 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Betriebshaushalt von mehr als 80 Mio. Euro) das größte Solarforschungsinstitut Europas leitet, in seiner Vorstellungsrede. „Das volkswirtschaftliche Potential der Energiewende muss endlich erkannt und gehoben werden. Als Abgeordneter der Öko-



Prof. Dr. Eicke Weber



Jens-Arne Buttkeireit



Adrian Hurrle



Tank-Shop Böhler GmbH

Rankackerweg 2, 79114 Freiburg

Tel.: 0761-40 11 320 www.bft-freiburg.de

Montag bis Samstag: 6:00 – 22:00 Uhr; Sonn- und Feiertag: 8:00 – 22:00 Uhr

Ab sofort:

Monatsrechnung für Privat- und Firmenkunden

Bargeldlos Tanken, Waschen und Einkaufen
mit der **Roadrunner-Card** und 1x monatlich per Lastschrift bezahlen

Schnell und einfach – fordern Sie jetzt Ihre persönliche Tankkarte an:
Kartenanträge erhalten Sie bei uns oder online unter www.roadrunner-card.de



hauptstadt Freiburg im Stammland der FDP will ich mich dafür einsetzen.“ Weber unterstützt mit seiner Kandidatur zugleich aktiv den Kurs des FDP-Landesvorsitzenden Michael Theurer und seines Konzepts eines „Blauen Wachstums“ und zeigt sich überzeugt: „Die FDP hat Zukunft, die richtigen Inhalte und echte Chancen – Deutschland kann auf diese Partei nicht verzichten!“

Für den Hochschwarzwald hat sich Jens-Arne Buttkeireit eine konsequente Modernisierungsstrategie auf die Agenda gesetzt – sei es im Breitbandausbau, im Bildungssystem oder in der Verkehrsinfrastruktur: „Was die grün-rote Landesregierung in den vergangenen vier Jahren versäumt hat, das muss der nächste Landtag mit einer starken liberalen Stimme dringend korrigieren: Seien es die riesigen Lücken beim schnellen Internet, eine völlig verfehlte Schulstandortplanung oder die klägliche Verkehrspolitik mit ihrer konsequenten Vernachlässigung der ländlichen Räume.“

Als jüngster Kandidat des Trios will Adrian Hurrle insbesondere im Bereich Bürgerrechte punkten: „Freiheitsrechte“, so Hurrle gestern in Freiburg, „sind die Grundvoraussetzung jeder zukunftsweisenden Politik. Ohne die FDP haben die Bürgerinnen und Bürger in der deutschen Politik keinen Verbündeten, wie die Debatte um die Vorratsdatenspeicherung gerade wieder eindrucksvoll gezeigt hat. Von den grün-roten Staatsfetischisten in der Stuttgarter Landesregierung war dazu erwartungsgemäß kein ernstzunehmender Widerspruch zu vernehmen.“

Die Landtagswahl findet am 16. März 2016 statt.

Text / Bilder: Jörg Breidenbach

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Sicher durch die Grillsaison – Johanniter geben Erste-Hilfe-Tipps

Ob Bratwurst, Steak oder Gemüsespieß – Grillen gehört für die meisten Menschen zu den beliebtesten Freizeitbeschäftigungen an lauen Sommerabenden. Wohin man schaut, überall glüht die Holzkohle: auf dem Balkon, im Garten, im Park, am Strand. Doch das Vergnügen ist nicht ganz ungefährlich: Jährlich verletzen sich mehrere tausend Menschen beim leichtsinnigen Umgang mit dem Feuer. Stichflammen oder Verpuffungen entstehen zum Beispiel, wenn ungeduldige Grillmeister Spiritus auf die glühenden Kohlen schütten. Schwere Brandblasen können entstehen, wenn besonders hungrige das Fleisch mit den Händen vom Rost nehmen, statt mit der Grillzange. Ein Gasgrill kann explodieren. Hier gilt es, die Gasflasche überprüfen zu lassen und leere Flaschen sofort zu entsorgen. Es sollte darauf geachtet werden, dass der Grill (egal, ob Holzkohle oder Gas) einen sicheren Stand hat. Am besten in der Nähe des Grills einen Eimer Wasser platzieren.

Erste Hilfe bei Brandverletzungen

„Als Faustregel gilt: Bei schweren, großflächigen Verbrennungen im Gesicht, an den Händen oder den Genitalien sofort den Rettungsdienst rufen“, empfiehlt Stephan Müller, zuständig für den Fachbereich Sanitäts- und Rettungsdienst bei den Johannitern. Auch bei Verletzungen, die größer



Rudolf Rinderle

Elektromeister

Werkstatt:
Krozinger Straße 16
Telefon 0761 492159



Elektro-Meisterbetrieb

79114 Freiburg-Haslach · Telefax 0761 4764364

- Installation sämtlicher elektrischer Anlagen
- Verkauf von Elektrogeräten und Beleuchtungskörpern
- Spezialgeschäft für Nachtspeicher-Heizungen
- Reparaturen aller Art

über 45 Jahre

KRAWCZYK

Dachdeckermeister e.K.
Gebäudeenergieberater • Solarfachberater

- Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
- Zimmerer- und Blechenerarbeiten
- Gebäudeenergieberatung und Solaranlagen

www.dach-ok.de
Freiburg • Tel 0761/41260



www.dach-ok.de



sind als ein Handteller, sollte in jedem Fall professionelle Hilfe gerufen werden. „Bei kleinflächigen Brandverletzungen (z. B. Finger) kann zur sofortigen Schmerzlinderung die Verbrennung mit normal temperiertem Wasser ca. 2 Minuten gekühlt werden. Große Brandwunden nicht kühlen, es besteht die Gefahr der Unterkühlung sowie einer starken Belastung des Kreislaufs“, betont Müller. Offene Wunden sollten schnell steril abgedeckt werden, damit sie sich nicht entzünden. Dafür eignet sich etwa ein steriles Verbandstuch aus dem PKW-Verbandskasten. Vorsicht ist geboten, wenn Kinder dabei sind. Es gilt: Kinder weg vom Grill! „Besonders umstehende kleine Kinder sind gefährdet, wenn sich der Grillrost auf ihrer Kopfhöhe befindet“, warnt der Fachmann. Plötzlich entstehende Flammen könnten sie im Gesicht schwer verletzen. „Im Ernstfall gilt: Sofort die 112 anrufen!“

Wenn die Kleidung einer Person durch Stichflammen Feuer gefangen hat, ist schnelles Handeln lebensrettend: Mit einer Decke lassen sich die Flammen ersticken. Helfer sollten die Person auf dem Boden hin und her wälzen und sie ggf. mit Wasser übergießen. Keine Feuerlöscher verwenden! Eine weitere Gefahr droht bei schweren, großflächigen Verbrennungen sowie bei Gesichtsverbrennungen: „Häufig sind Atem- und Kreislaufstörungen die Folge. Deshalb sollten Ersthelfer unbedingt Atmung und Kreislauf der verletzten Person beobachten, bis der Rettungsdienst eintrifft“, rät der Fachmann. Bei abgelegenen Grill-Locations sollte ein Einweiser für den Rettungsdienst bereit stehen, der diesen zur Unfallstelle lossen kann. Außerdem sollte bereits beim Absetzen des Notrufes eine möglichst genaue Ortsangabe gemacht werden, damit die Retter schnell helfen können.

Wie man bei Brandverletzungen richtig handelt, erfährt man bei einem Erste-Hilfe-Kurs

der Johanniter. Weitere Informationen und Anmeldung unter 0800 0191414 (gebührenfrei) oder www.johanniter.de/ausbildung.

Text: Sabine Zeller

Hautarztzentrum Kiel

Der richtige Sonnenschutz – für gesunde und junge Haut

Endlich ist er da: Der Sommer. Vor lauter Freude über die ersten warmen Tage, vergessen viele, dass die Sonne der winterblassen Haut auch schaden kann. Der 21. Juni ist daher nicht nur der kalendarische Sommeranfang, sondern wurde auch zum „Tag des Sonnenschutzes“ erklärt. Wer sich richtig schützt, kann die Sonne genießen, ohne dabei einen schmerzhaften und gefährlichen Sonnenbrand zu bekommen. Zusätzlicher Effekt: UV-Schutz ist gleichzeitig das effektivste Mittel gegen frühzeitige Hautalterung.

Cremes, Gele, Sprays, Lichtschutzfaktor 10, 30, 50 – es gibt zahlreiche Sonnenschutzmittel. Es ist verständlich, dass es vielen schwer fällt, das richtige Produkt zu finden. „Auf den Hauttyp kommt es an“, sagt Dr. Müller-Steinmann, Leiter des Hautarztzentrums Kiel. „Je heller die Haut, desto gefährdeter ist sie und desto höher muss der Lichtschutzfaktor sein. Jedoch sollten auch Menschen mit einem eher dunklen Hauttyp unbedingt ein Sonnenschutzmittel verwenden.“ Für Menschen mit fettiger Haut empfiehlt der Dermatologe Gele. Diese verlaufen beim Schwitzen nicht und fetten nicht nach. Wer eher zu trockener Haut neigt, sollte Sonnencremes oder Sprays verwenden. Für Wassersportler ist ein wasserfestes Produkt mit einem hohen Lichtschutz-

faktor (LSF) von 50 zu empfehlen, denn das Wasser reflektiert die Sonnenstrahlen und macht sie so noch intensiver.

Auch mit dem richtigen Sonnenschutzmittel gilt: Zu viel Sonne ist gefährlich. „Wer seine Haut nicht ausreichend schützt, riskiert irreparable Hautschäden“, sagt Dr. Müller-Steinmann. Ein Übermaß an Sonne schadet nicht nur der Gesundheit, es macht auch alt. „Die Sonne ist zu 80 Prozent für die Hautalterung verantwortlich. Jeder Mensch hat eine Art Sonnenkonto, auf das er sein Leben lang einzahlt, aber von dem er nichts abheben kann. Wer sich nicht schützt, hat schnell den Höchststand erreicht.“

Besonders für Kinder ist die Sonne gefährlich. „Sie haben nur wenig körpereigenen Schutz, da ihre Haut noch nicht ausreichend Melanin enthält – ein Stoff, der die Haut bräunt und so vor der Sonne schützt“, erklärt der Dermatologe. Kinderhaut braucht daher ein besonders wirksames Sonnenschutzmittel, am besten mit einem LSF von mindestens 50, sowie entsprechende Kleidung. Eltern sollten ihre Kinder im Sommer schon vor der Schule eincremen und dies am Nachmittag wiederholen. Denn nicht nur im Urlaub, auch im Alltag kann zu viel Sonne an die Haut gelangen.

„Die Sonne ist etwas Schönes, solange man sie verantwortungsvoll genießt“, sagt Dr. Müller-Steinmann. „Beim Sonnenschutz gilt: Viel hilft viel. Also immer schön dick eincremen und Ohren, Schultern und Füße nicht vergessen. Erwachsene sollten Kindern hier ein Vorbild sein.“

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website des Hautarztzentrums Kiel: <http://www.hautarztzentrum-kiel.de/>

Text: Dr. Johannes Müller-Steinmann, Facharzt für Dermatologie

Haus & Grund informiert

Spielregeln für ungetrübten Grillspaß – Streit mit den Nachbarn vermeiden

Nach dem langen Winter treibt es nun wieder viele Menschen nach draußen. In Gärten und auf Balkonen wird die Grillsaison eröffnet. Damit der Grillspaß nicht durch Nachbarstreitigkeiten getrübt wird, sollten einige Spielregeln beachtet werden, rät der Eigentümerverband Haus & Grund Freiburg. Grundsätzlich gilt: Was andere nicht gefährdet oder belästigt, ist erlaubt.

Wer darauf achtet, dass Nachbarn nicht durch Geruch und Rauch beeinträchtigt werden, vermeidet Streit. Darüber hinaus ist es oft hilfreich, die Nachbarn rechtzeitig über die Grillparty zu informieren. Haus & Grund Freiburg rät, die Anzahl der Grillabende zu beschränken – eine Faustregel für die zulässige Zahl gibt es aber nicht. Ein moderater Lärmpegel und Respekt vor nächtlichen Ruhezeiten helfen, die Nerven der Nachbarn zu schonen. Haus & Grund weist darauf hin, dass auf Balkonen von Mehrfamilienhäusern schon aus Gründen des Brandschutzes nur Elektrogrills verwendet werden dürfen. Zudem kann dort das Grillen auch durch die Hausordnung verboten oder beschränkt sein.

Text: Manfred Harner